

**Nr.** **XIX. GP.-NR**  
 1897 10  
 1995 -09- 2 0

## Anfrage

des Abgeordneten Hans Helmut Moser und Partner/ innen  
 an den Bundesminister für Landesverteidigung  
 betreffend Aktivitäten von Frau Christine Scherzer

Beim diesjährigen Marc- Aurel- Marsch am 9. September in Bruck- Neudorf nahm Frau Christine Scherzer mit einer Gruppe junger Damen teil. Sowohl Frau Scherzer als auch die von ihr "kommandierten" Damen trugen Uniformen und Ausrüstungsgegenstände des österreichischen Bundesheeres. Sowohl das Verhalten von Frau Scherzer als auch die bereits bei Start erkennbare Tatsache, daß bei einigen Damen vorauszusehen war, daß sie die Marschdistanz von 40 km nicht schaffen würden, kann aufgrund von Aussagen teilnehmender Soldaten und Zivilisten nicht als positive Imagewerbung für die Bestrebungen, Frauen einen freiwilligen Dienst beim Bundesheer zu ermöglichen, gewertet werden.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

## Anfrage

- 1.) Erging von Seiten des Bundesheeres eine Einladung an Frau Christine Scherzer, mit einer Gruppe von jungen Damen am diesjährigen Marc- Aurel- Marsch teilzunehmen?
- 2.) Auf welcher Grundlage war Frau Scherzer sowie den teilnehmenden Damen das Tragen von Uniformen bzw. Ausrüstungsgegenständen des österreichischen Bundesheeres gestattet?
- 3.) Halten sie es für vernünftig, daß Frau Christine Scherzer als "Kommandantin" der teilnehmenden Gruppe von Damen auftrat?
- 4.) Frau Christine Scherzer trat in der Öffentlichkeit wiederholt in der Uniform des österreichischen Bundesheeres auf. Auf welcher Grundlage ist Frau Scherzer das Tragen der Uniform gestattet?
- 5.) Frau Christine Scherzer behauptete wiederholt in der Öffentlichkeit, daß sie Angehörige ("Soldatin") des österreichischen Bundesheeres sei. Ist dies richtig? Wenn ja, auf Grund welcher Grundlage? Wenn nein, werden sie Schritte gegen weitere solcher Behauptungen unternehmen?
- 6.) Glauben Sie, daß das Verhalten von Frau Christine Scherzer der zur Zeit geführten Diskussion, Frauen den Zugang zum Bundesheer auf freiwilliger Basis zu ermöglichen, förderlich ist?